85. Ausgabe / Sept. 2019

ITTERER Gemeinde Blatt

AMTLICHE MITTEILUNG

Foto: Ferienregion Hohe Salve

Jeder Augenblick ist so schön wie man ihn sieht,
jeder Moment so einzigartig wie man ihn empfindet
und jeder Mensch so wichtig,
wie man ihn im Herzen hat.

Imrana Malik

INHALT

2 Der Bürgermeister berichtet
3 Aus dem Gemeinderat
4–14 Sekretariat
15–20 Vereine
21 Neues aus dem TVB-Büro
22–23 Pfarre
24 Termine

Liebe Ittererinnen, liebe Itterer,

In dieser Ausgabe sind sehr viele wichtige Informationen rund um die Gemeinde Itter. In einem Finanzbericht über alle österreichischen Gemeinden befindet sich die Gemeinde Itter auf dem sehr guten 59. Platz! Weitere Themen in dieser Ausgabe sind der Wechsel im Team der Pfarre Itter, 50 Jahre Freischwimmbad Itter, eine umfassende Information im Pflege- und Sozialbereich, ein Wechsel in der Leitung der VS-Itter sowie eine große Anzahl an Veranstaltungen unserer Vereine und weitere interessante Neuigkeiten. In all diesen Bereichen sind besonders engagierte Personen gefragt, welche ihre Tätigkeiten mit Freude und Begeisterung ausführen.

Mir ist es ein besonderes Anliegen, auf den stetig steigenden Bedarf im Pflege- und Sozialbereich hinzuweisen. Mit dem Bau des neuen Sozialzentrums Hopfgarten/Itter, sowie auch die kommende Inbetriebnahme der Gesundheits- und Pflegeschule in St. Johann wird versucht den steigenden Herausforderungen zukunftsfähige Lösung zu bieten.

Vor 50 Jahren wurde das Freischwimmbad Itter eröffnet und erfreut sich seitdem großer Beliebtheit. Die damaligen Verantwortlichen haben den besten Platz für diese Freizeitanlage gefunden. Jetzt ist die Zeit gekommen, diese Anlage komplett zu erneuern. Ich sehe diesen Platz als sehr wichtigen sozialen Treffpunkt für alle Altersklassen. Deshalb ist es für mich klar, diesen wunderschönen Platz mitten in Itter auch für die nächsten 50 Jahre zur Freude Aller auf die gleiche Art und Weise zu nutzen. Es ist aber auch klar, dass nach dieser Zeit wieder einmal eine grundlegende Sanierung gemacht werden muss. So sehe ich einer spannenden Zeit entgegen, alle Partner mit ins Boot zu bekommen.

Ich wünsche unseren Kindern einen guten Start in das kommende Kindergarten- und Schuljahr und auch den Eltern den nötigen Mut zu haben, unseren Bildungseinrichtungen zu vertrauen.

Euer Bürgermeister
Josef Kahn

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Itter, 6305 Itter, Dorfplatz 1, **www.itter.tirol.gv.at** • **Redaktion:** Obfrau Marion Hölzl, Stefan Fuchs, Josef Kahn, Christoph Thaler, Roman Thaler, Thomas Kahn • **Produktion:** Druck 2000 GMBH, Peter-Mitterhofer-Weg 23, 6300 Wörgl, www.druck2000.at • **Copyright:** Alle Rechte, Texte, Fotos ohne Urheberhinweis • **Wer einen Beitrag für die nächste Ausgabe (Dezember 2019) hat, wendet sich bitte bis spätestens 15. November 2019 an ein Mitglied der Redaktion.**

Auszug aus der Niederschrift über die 25. Gemeinderatssitzung vom 06.05.2019 um 20:00 Uhr

Bebauungsplan „Schloßblick“

Die Gemeinde Itter beabsichtigt die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 583/5 KG Itter, der die Errichtung einer Wohnanlage bestehend aus 5 Baukörpern im Bereich des ehemaligen Gasthauses Schlossblick ermöglicht. Der Planung geht eine Überprüfung der Baulandeignung im Zuge der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes bzw. eine Änderung des Flächenwidmungsplanes und die Festlegung eines Grünstreifens im Bereich der nördlichen Grundgrenze voraus.
Im Gemeinderat wird dem vorliegenden Antrag einhellig die Zustimmung erteilt.

Auszug aus der Niederschrift über die 26. Gemeinderatssitzung vom 17.06.2019 um 20:00 Uhr

Antrag auf Fahrverbot Lind 1 – 5

Entsprechend der abgehaltenen Gespräche mit Anrainern des Ortsteiles Lind und den zuständigen Ausschüssen wurde durch die Firma Ingenieurbüro für Verkehrswesen Hirschhuber und Einsiedler OG ein verkehrstechnisches Gutachten der Straße „Lind“ erstellt. Die Sachverständigen stellten fest, dass

- aufgrund der geringen Fahrbahnbreite und unter Beachtung der fehlenden Ausweichen auf Sichtweite, die Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs derzeit jedenfalls beeinträchtigt ist.
- die Breite des Lichtraumquerschnitts an sehr vielen Stellen auch nicht geeignet ist den Gegenverkehrsfall Pkw/einspuriges Fahrzeug (oder Fußgänger) ohne Beeinträchtigung der Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs abzuführen.
- durch Rückwärtsfahrvorgänge aufgrund fehlender Umkehrplätze, derzeit jedenfalls eine Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit gegeben ist. Ein Ansuchen um eine Verordnungserstellung durch die Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel, Abt. Verkehr, bezüglich eines Fahrverbotes zur Fernhaltung unkundiger Verkehrsteilnehmer ist lt. Sachverständigen daher erforderlich. Die Fahrverbotstafel mit Zusatz „ausgenommen Anrainerverkehr zu den Objekten Lind 1-5“ wird auf der rechten Straßenseite bei der Abbiegung zum Lindweg auf den geographischen Koordinaten YR=-89198.9 und XH=259774.8 aufgestellt.

Der Gemeinderat ist nach Abstimmung und nach Erläuterung des Gutachtens durch den Vorsitzenden mit 12 JA und 1 Stimmenenthaltung (BM Josef Kahn) der Meinung, dass ein Ansuchen um Verordnungserstellung bei der BH Kitzbühel gestellt werden soll.

Weiterführung Projekt „Netzwerk Handwerk 2.0“

Das LEADER Projekt Netzwerk Handwerk wurde durch die Unterstützung der umliegenden Gemeinden im Jahr 2017 ins Leben gerufen. Mit Ende 2019 wird dieses Projekt Netzwerk Handwerk mit dem Modul 1 jetzt abgeschlossen. Um jetzt eine Weiterführung mit der Bezeichnung „Projekt Netzwerk Handwerk 2.0“ zu gewährleisten, bittet der Verein „netzWERK.handWERK“ die Gemeinde Itter gem. Aufteilungsschlüssel um eine finanzielle Beteiligung für weitere 3 Jahre (2020 bis 2022) in Höhe von € 530,00/pro Jahr. Der Bürgermeister befürwortet eine Weiterführung dieses Projektes, da es nachhaltig einen wesentlichen Beitrag für die örtlichen und regionalen Betriebe, für die Jugendlichen und für alle Bürger/Innen leistet. Der gesamte Gemeinderat stimmt einer finanziellen Beteiligung für die nächsten 3 Jahre in Höhe von € 530,00/pro Jahr einhellig zu.

Alle Protokolle der Gemeinderatssitzungen finden Sie auf unserer Homepage: www.itter.tirol.gv.at

Itter unter den „Top 250“

Der von der Tiroler Landesregierung – Abteilung Gemeinden – herausgegebene Finanzbericht bietet in seiner Ausgabe des Jahres 2019 eine umfassende Zusammenstellung relevanter Zahlen und Fakten zum Haushaltsjahr 2018.
Ein zentrales Thema ist die Verschuldungssituation der Tiroler Gemeinden. Der Schuldenstand der Tiroler Gemeinden ist um 13,6 % angestiegen. Diese Entwicklung ist im Zusammenhang mit der hohen Investitionstätigkeit der Gemeinden zu sehen: Der Großteil der Darlehensaufnahmen betrifft die Finanzierung notwendiger Vorhaben, die unmittelbar der Bevölkerung zu Gute kommt.
Um so erfreulicher ist, dass die Gemeinde Itter im Bonitätsranking der österreichischen Städte und Gemeinden – erstellt vom Magazin „public“ im Bezirk Kitzbühel zu jenen drei Gemeinden gehört, die unter den „Top 250“ aufgelistet sind. Itter schaffte es auf den hervorragenden 59. Gesamtrang aller 2095 österreichischen Gemeinden. Der Bonitätswert von Itter verbesserte sich somit im Ranking zum Vorjahr um 40 Plätze.

Für die Finanzverwaltung: Priska Paratscher

Geburtstagsglückwünsche

Gepackt mit Glückwünschen und Blumen gratulierten Vertreter der Gemeinde, der Pfarrgemeinde und der Senioren den Jubilaren Johann Schipflinger und Anton Herovitsch zum 80. Geburtstag sowie Maria Widauer, Katharina Bellmann und Anna Hechenblaickner zum 85. Geburtstag!

Das Redaktionsteam schließt sich diesen Geburtstagsgratulationen an und wünscht noch viele Jahre bei bester Gesundheit!

Johann Schipflinger (80) und Maria Widauer (85)

Katharina Bellmann (85)

Anna Hechenblaickner (85)

Freiluftkino im Schwimmbad Itter

Im Rahmen des Audit *familienfreundlichegemeinde* wurden maßgeschneiderte Maßnahmen für die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen, Familien, Singles und älteren Menschen sowie auch generationenübergreifende Projekte erarbeitet.

Es kam bei der Befragung der Bevölkerung heraus, dass ein Openair Kino gewünscht wird.

Am 27. Juli war es soweit.

Nach einem verregneten Nachmittag klärte der Himmel auf und so konnte die Veranstaltung im Schwimmbad abgehalten werden.

Circa 60 Besucher folgten der Einladung und genossen den Film „Bohemian Rhapsody“ sichtlich.

Ein herzlicher Dank gilt unserem Schwimmbadpächter Matti Neurauter für die Zusammenarbeit, sowie den beiden Damen vom Tiroler Bildungsinstitut der Landesregierung, Silvia und Kathrin

Günther Sitzmann

Geschätzte Damen und Herren!

Die Bildungsdirektion Tirol hat mein Ansuchen um Zurücklegung der Schulleitung der VS Itter genehmigt und daher arbeite ich ab September vollständig für die Pädagogische Hochschule Tirol (PHT) im Bereich „Führung, Innovation und Qualität".
Es ist mir ein Anliegen, auch nach Schulschluss noch allen „Danke" zu sagen!

Die Größe eines Berufs besteht vielleicht vor allem darin, dass er die Menschen zusammenbringt.

Antoine de Saint-Exupéry

In den vergangenen neun Jahren entwickelte sich die Volksschule Itter durch die Unterstützung der Eltern, der Gemeinde, der Vereine und vieler anderer Helfer zu einer Pilotschule mit den Schwerpunkten

- Existenzieller und
- Potenzialfokussierter Pädagogik,
- Schuleingangsphase,
- Digitalisierung,
- Leistungsbewertung,
- Netzwerk Übergang Kindergarten – Volksschule,
- und vielem mehr.

Die innovative Arbeitsweise in Itter sprach sich herum und so konnten wir bis heute ca. 1800 Besuchern aus Österreich, Deutschland, Italien, Schweiz, Holland und Ungarn begrüßen.
Es ist mir bewusst, dass nicht allen alles recht war und bei manchen auch Unmut und Enttäuschungen hervorgerufen wurden. Das tut mir leid und ich bitte um Entschuldigung, wenn jemand gekränkt wurde.

„Nichts kann den Menschen mehr stärken als das Vertrauen, das man ihm entgegenbringt", meinte der protestantische Theologe Adolf von Harnack. Das Vertrauen, das Bildungseinrichtungen entgegengebracht wird, schafft die Basis für nachhaltiges, gemeinsames Lernen und Bildung.

Voller Dankbarkeit, Stolz und Freude übergebe ich die Volksschule Itter mit einem starken Team und einer reflektierten Schulkultur an Herrn Dipl.-Päd. Patrick Bayr, der mit 1. September 2019 mit der Schulleitung betraut wird.

Ich freue mich, wenn sich bei anderen Gelegenheiten unsere Wege wieder kreuzen.

In Dankbarkeit und mit
besten Grüßen,

Dipl.-Päd. VD Andreas Wurzrainer, M.A. BEd

Geschätzte Ittererinnen und Itterer!

Mit ersten September 2019 darf ich die Leitung der Volksschule Itter übernehmen. Ich bin bereits seit zwei Jahren an der Schule tätig und schätze die konstruktive Zusammenarbeit mit der Gemeinde, Vereinen und Eltern.
Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen und nächste gemeinsame Projekte.

Informationen zum Schulbeginn

Erste Schulwoche

Schulbeginn: Mittwoch 4. September 2019 um 7:30 Uhr

Die Schülerinnen und Schüler der 1. Schulstufe treffen sich um 9:20 Uhr vor der Kirche.
Eröffnungsgottesdienst: 9:30 Uhr, anschließend Einweisung in die Klassen, Unterrichtsschluss um 11:00 Uhr.
Am Donnerstag, 5. September und Freitag, 6. September endet der Unterricht nach der vierten Schulstunde (11:20 Uhr).
Ab Montag, 9. September findet der Unterricht laut Stundenplan statt.

Die Schulische Tagesbetreuung beginnt mit Montag, 9. September.

Mit besten Grüßen, Patrick Bayr

Kindergarten Kunterbunt

Bewegungsfest am Freitag, 21. Juni 2019

Heuer fand zum 1. Mal ein Bewegungs-Familienfest auf dem Sportplatz Itter statt. Alle Familien vom Kindergarten Kunterbunt waren recht herzlich eingeladen.

Vielen Dank an Astrid Hetzenauer „Kinder gesund bewegen" für die tollen Stationen und das Turnen mit den Kindern über das zweite Semester verteilt.
Vielen Dank auch an unsere Elternvertreter für das Organisieren.

Das KindergartenKunterbuntTeam

Ausflug zum Abschluss – Wanderung zum Berggasthof Oberhausberg in Söll

Am Montag, 1. Juli 2019 letzte Woche Kindergarten Kunterbunt, fuhren wir mit dem Taxi „Lacy" vom Kindergarten Itter nach Söll zur Gondelstation. Von dort sind wir zu Fuß ca. 35 min. „steil bergauf", zum Berggasthof Oberhausberg gewandert. Oben verschwitzt angekommen, nahm uns die Wirtin „Gitti" herzlich in Empfang. Die Kinder durften auf dem Spielplatz toben und bekamen zur Belohnung der Wanderung ein leckeres Eis spendiert. Als Zeichen unserer Dankbarkeit, dass wir Gitti besuchen durften, haben wir ihr 2 unserer Lieblingslieder gemeinsam vorgesungen.

Gitti spielte in der Zeit auch mit manchen Kindern Memory.

Nachdem wir uns gestärkt haben, mit Jause – Wasser – und einem leckeren Eis, wanderten wir wieder talwärts, wo die Taxis schon auf uns warteten, um uns zurück zum Kindergarten Kunterbunt zu fahren.

Steffi und Birgit

50-Jahr-Feier Freischwimmbad Itter

Das Freischwimmbad Itter feierte kürzlich ausgiebig seinen 50. Geburtstag. Ganz nach dem Motto „Summer of 69“ fanden verschiedene Juxbewerbe für Kinder statt, darunter eine Schatzsuche, ein Sackrennen, ein Eierlauf und natürlich auch Schwimmbewerbe. Für Jugendliche und Erwachsene hieß es, sich im Beachvolleyball-Turnier zu beweisen. Letztendlich ging der Sieg an das Team Banone aus Kirchbichl. Moriz Ager und Christoph Seebacher, zwei einheimische Jugendliche, demonstrierten in einer spektakulären Performance ihr Können am Trampolin.
Obwohl ein Regenschauer die Party ins Wasser fallen zu lassen drohte, sorgten DJ Wim mit seiner Musik und das große Grillfest dafür, dass die 50-Jahr-Feier trotzdem ordentlich vonstatten ging.

Das Team Obwaller aus Itter hat den Schwimmwettbewerb gewonnen.

Mattias Neurauter

Spiel-mit-mir-Wochen eine erlebnisreiche Ferienzeit

Großen Anklang fanden auch heuer wieder die Spiel-mit-mir-Wochen unter der Leitung von Julia Lindner. Vom 08. – 26.Juli 2019 wurde gespielt, gewandert, geturnt, gebastelt und viel gelacht. Verschiedenste Orte in Hopfgarten, Kelchsau und Westendorf wurden erkundet.
Zum mittlerweile vierten Mal standen die SMMW unter dem Motto „Inklusion – Gemeinsam Ferien erleben“. Wir danken dem SPZ Hopfgarten recht herzlich für die Zusammenarbeit und sind froh, dass dieses Ferienangebot ein Erlebnis für alle sein kann.
Begleitet wurden die Kinder von einem engagierten 9-köpfigen Betreuer- und Betreuerinnenteam, welches jeden Tag zu einem unvergesslichen machte.
Ein großes DANKESCHÖN gilt aber nicht nur diesem tollen Team, den Gasthäusern für die Verpflegung und den Privatpersonen, die uns unterstützt, finanziert und begleitet haben, sondern ganz besonders der Bergrettung Hopfgarten, der Freiwilligen Feuerwehr, der LG Pletzer Hopfgarten, dem Roten Kreuz Brixental, der Landjugend Hopfgarten und der Niederkaseralm für ihre Bemühungen und die aufregenden Erlebnisse.
Es freut uns immer sehr, wie viel Zeit ihr euch nehmt, um uns Einblicke in eure Tätigkeiten zu geben und mit uns lustige Stunden verbringt.

Sponsoren und Helfer – Spiel-mit-mir-Wochen 2019
Bäckerei Schipflinger, Bauernladen Hopfgarten, Bergbahnen Hopfgarten/Itter, Bergrettung Hopfgarten, Farben Eisenmann-Decker KEG, Freiwillige Feuerwehr Hopfgarten mit Hannes Sandbichler, Gasthof Post, Gasthof Tirolerhof, Gasthof Oberbräu, Gasthof Traube, Hauserstüberl, Hofer KG, Sunnseit Hütte, Land Tirol – Abt. GA- Fachbereich Familie, Kindergarten „Elemauka“, Landjugend Hopfgarten, LG Pletzer Hopfgarten mit Sabrina und Erika Fuchs, Marktgemeinde Hopfgarten, Niederkaseralm, NMS Hopfgarten, Pletzer Anton GmbH, Rotes Kreuz Brixental, Salvena Ges.m.b.H., Spar Hopfgarten, SPZ Hopfgarten, Schulwartteam Mich und Alfons, Stickerei Hirschmann, Taxi Laci, Raika Hopfgarten, Sparkasse Hopfgarten, Volksbank, Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten Küche und Hauswart

Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter
Tel. (05335) 4171
sgs_hopfgarten@ktvhopfgarten.at
www.sgshopfgartenitter.at

Neues aus dem Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter

Berufsbegleitende Ausbildung zur Heimhilfe im Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter ab Oktober 2019

Für unser neues Sozialzentrum, das bis Ende 2020 fertiggestellt sein wird, suchen wir bereits jetzt interessierte MitarbeiterInnen für alle Abteilungen.

Es freut uns sehr, dass wir ab Oktober 2019, in Kooperation mit der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Kufstein-St. Johann eine berufsbegleitende Ausbildung zur Heimhilfe im Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter anbieten können. Bei Fragen wenden sie sich bitte an das Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter, Heimleiter Christian Glarcher, BA unter heimleiter@hopfgarten.tirol.gv.at oder 0676 / 831 79 131.

Gut ausgebildetes Personal im Gesundheits- und Pflegebereich ist in Österreich seit Jahren sehr gefragt, denn der Bevölkerungsanteil älterer Menschen steigt. Um diesem Bedarf gerecht zu werden und attraktive Karrierechancen im Pflegesektor zu bieten, starten staatlich anerkannte Lehrgänge zur Pflegeassistenz und zur Heimhilfe in Kooperation mit dem AMS, den Krankenpflegeschulen, der AMG – Stiftungsplattform Land Tirol und den Wohn- und Pflegeheimen im Planungsverband Wildschönau- Brixental. Das Ausbildungsprogramm ist ideal für WiedereinsteigerInnen und UmsteigerInnen. Die Ausbildungen können teilweise berufsbegleitend absolviert werden. Mit dem positiven Abschluss zur Pflegeassistenz (1-jährig) oder Heimhilfe (200 Stunden Theorie, 200 Stunden Praxis) sind ausgezeichnete Karrierechancen im Gesundheitswesen sicher und der Weg zu höheren Ausbildungen wie etwa zur Pflegefachassistenz oder dem gehobenen Dienst in der Gesundheits- und Krankenpflege ist geebnet.

Interessierte können sich bei dieser Gelegenheit über die umfangreichen Ausbildungs- bzw. Fördermöglichkeiten direkt bei der Pflegeschule bzw. beim AMS erkundigen. Bei Fragen wenden sie sich bitte an das Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter, Heimleiter Christian Glarcher, BA unter heimleiter@hopfgarten.tirol.gv.at oder 0676 / 831 79 131.

Prämierung für Bekenntnis zur Regionalität

Unser Heim wurde für ein starkes Bekenntnis zur Regionalität durch den Einsatz von Lebensmitteln aus der Tiroler Landwirtschaft von der Agrarmarketing Tirol prämiert. Die Urkunde für das Regionalitätsbekenntnis wurde am 12. Juni 2019 im Rahmen einer Feier in der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt Rotholz von LH-Stv.ÖR Geisler und Mag. Matthias Pöschl von der AMTirol an das Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter übergeben. Ein Dank und Gratulation an unsere Küche für die ausgezeichnete Arbeit!

Ausflug mit unseren Ehrenamtlichen

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen sind wie Sonnenstrahlen, sie schenken Licht, Wärme und ein Gefühl der Geborgenheit. Unsere ehrenamtlichen MitarbeiterInnen unterstützen uns tagtäglich, ob als Besuchsdienst für Spazierfahrten oder einen kleinen Kaffeeplausch, als Begleitperson bei Ausflügen oder als Unterstützung bei der Gestaltung diverser Feste. Auch als Begleitperson zum montäglichen Messbesuch in unserer Hauskapelle, Unterhaltungs-nachmittage, Vorlesen oder Karten spielen, und vieles mehr. Ohne den unermüdlichen, ehrenamtlichen Einsatz unserer guten Geister wären viele Veranstaltungen und Ausflüge gar nicht möglich! Es war uns ein besonderes Anliegen Dankeschön zu sagen und unsere Ehrenamtlichen zu einem Ausflug einzuladen.
Am 4. Juli ging es auf die Niederkaseralm in der Kelchsau zu einem herzhaften Bergfrühstück mit „Alm-Aperitif“, Speck, Käse und vielerlei anderen Köstlichkeiten. Wir suchen immer nach Mitmenschen die Freude daran haben, Sonne in die Herzen unserer BewohnerInnen zu bringen.

Bewohner-Geburtstagsfeier im Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter

Unsere regelmäßig stattfindenden Bewohner-Geburtstagsfeiern sind immer sehr beliebt und wir durften dieses Mal zwei Itterinnen und einen Itterer hochleben lassen.

Katharina Bellmann zum 85., Katharina Fuchs zum 88. und Dominikus Schwab zum 85. Geburtstag.
Neben musikalischer Unterhaltung, Kaffee und Kuchen gab es jede Menge Spass und Unterhaltung. Es wurde getanzt und gesungen und die Nachmittage gingen viel zu schnell vorbei.

Leitende MitarbeiterInnen besichtigen die Baustelle

Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Abteilungsleitersitzung führte Heimleiter Christian Glarcher seine leitenden MitarbeiterInnen an ihren zukünftigen Arbeitsplatz. Alle waren sehr beeindruckt von der Dimension ihrer neuen Wirkungsstätte und interessierten sich sehr für die unzähligen Details.

Besuch des Hopfgartner Marktfestes

Unsere BewohnerInnen freuen sich jedes Jahr auf das Marktfest. Dank der Unterstützung der vielen ehrenamtlichen HelferInnen war es auch heuer wieder möglich, den Vereinen einen Besuch abzustatten. Die Feuerwehr war die erste Anlaufstelle, dort wurden wir wie gewohnt mit einem saftigen Grillhendl verwöhnt. Auch die „Daheimgebliebenen" wurden von der Feuerwehr mit einem „Festhendl" versorgt. Danach ging es vorbei an den zahlreichen Ständen zum Marktplatz mit einer Einkehr beim Sozial- und Gesundheitssprengel. Zur „Sperrstunde" waren Alle wieder daheim.
Wir bedanken uns bei den vielen Ehrenamtlichen für die Betreuung sowie bei Frau Maria Keusch-Prem für die Organisation. Ein Dank auch an die ARGE Hopfgartner Marktfest unter Obmann Ing. Georg Egger für den freien Eintritt.

Gabriele Hauser

NOTARSPRECHSTUNDE

Am Dienstag, dem **10. Sept. 2019**, findet von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Sitzungszimmer eine Sprechstunde mit Herrn Notar Dr. Franz Strasser statt. Der Notar steht für kostenlose Rechtsberatung zur Verfügung.
Voranmeldung im Gemeindeamt (Tel. 05335-3590) erforderlich.
Der Termin für die nächste Sprechstunde wird in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes bekanntgegeben.

Kontaktadresse:
Dr. Franz Strasser, Brixentaler Straße 2b, Hopfgarten, Tel.: (05335) 36 66, e-Mail: strasser@notar.at

Firstfeier beim MediCubus am BKH St. Johann mit der neuen Gesundheits- und Pflegeschule

Bau am neuen Ausbildungs- und Schulungszentrum am BKH St. Johann ist im Plan

Mit der Firstgleiche wurde Anfang Juli eine große Etappe zur Fertigstellung des neuen MediCubus, dem Ausbildungs- und Schulungszentrum am Bezirkskrankenhaus (BKH) St. Johann in Tirol gefeiert. Im MediCubus wird auch die neue Gesundheits- und Pflegeschule Kufstein – St. Johann (Standort St. Johann) untergebracht sein.

Nach sieben Monaten Bauzeit war es soweit: bei der traditionellen Fristfeier wurde die Fertigstellung des Rohbaues gefeiert. Im neuen „MediCubus", dem markanten Würfel zwischen BKH, Bahnhof und Brauweg findet nicht nur die langersehnte Gesundheits- und Krankenpflegeschule Platz, sondern werden auch drei weitere Ausbildungseinrichtungen untergebracht sein: das gemeinsam mit dem Roten Kreuz betriebene Simulationszentrum zur medizinischen Ausbildung (mit Schwerpunkt Notfallmedizin), ein allgemeines medizinisch-pflegerisches Fortbildungszentrum für Schulungen aller Berufsgruppen des BKH und das IT-Schulungszentrum für das gesamte Krankenhaus. Für das BKH beginnt damit eine neue Zeitrechnung in Sachen Aus- und Weiterbildung, die sich ab Herbst auf modernste technische Einrichtungen stützen kann. BKH-Verbandsobmann Paul Sieberer freute sich über den guten Baufortschritt und die unfallfreien Arbeiten und dankte allen Beteiligten – den vielen an der Baustelle Beschäftigten, den Architekten, den ausführenden Firmen – für ihren Einsatz.

Die erste Klasse mit 36 SchülerInnen in der Pflegeausbildung wird noch heuer in das neue Gebäude einziehen.

Baubeginn: Dezember 2018
Fertigstellung: November 2019
Planung: Architekten-AG Sabine Penz und Kurt Rumplmayr, Innsbruck
Bauausführung: Ing. Hans Bodner Bau GmbH & Co KG
Gesamtkosten: 4,9 Mio. Euro

Karriere in der Pflege:

Lehrgänge zur Pflegeassistenz und Heimhilfe

Gemeinsam. Helfen.
Glücklich älter werden
BRIXENTAL-WILDSCHÖNAU

Gut ausgebildetes Personal im Gesundheits- und Pflegebereich ist in Österreich seit Jahren sehr gefragt, denn der Bevölkerungsanteil älterer Menschen steigt. Um diesem Bedarf gerecht zu werden und attraktive Karrierechancen im Pflegesektor zu bieten, starten staatlich anerkannte Lehrgänge zur Pflegeassistenz und zur Heimhilfe in Kooperation mit dem AMS, den Krankenpflegeschulen, der AMG – Stiftungsplattform Land Tirol und den Wohn- und Pflegeheimen im Planungsverband Wildschönau-Brixental.

Dank der immer höheren Lebenserwartung steigt der Bevölkerungsanteil älterer Menschen in Österreich. Um diesen auch künftig eine altersgerechte Versorgung bieten zu können braucht es gut ausgebildete Fachkräfte im Gesundheits- und Pflegebereich. Darum sind wir laufend auf der Suche nach motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unser Ausbildungsprogramm ist ideal für Wiedereinsteiger/innen und Umsteiger/innen. Mit dem positiven Abschluss zur Pflegeassistenz sind gute Karrierechancen im Gesundheitswesen sicher und der Weg zu höheren Ausbildungen wie etwa zur Pflegefachassistenz oder dem gehobenen Dienst in der Gesundheits- und Krankenpflege ist geebnet. Wir benötigen in unseren Einrichtungen natürlich auch bereits ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gesundheits- und Krankenpflege die uns bei der Bewältigung der immer größer werdenden Herausforderungen unterstützen.
Interessentinnen und Interessenten können sich jederzeit in einem Wohn- und Pflegeheim der Region über die Möglichkeit einer Ausbildung erkundigen. Hierbei erhalten sie umfassende Informationen und im Rahmen eines Schnuppertages oder Praktikums kann ein besserer Eindruck über den Pflegealltag gewonnen werden.

Im Oktober findet im Wohn- und Pflegeheim der Gemeinde Westendorf, Dorfstraße 124, 6363 Westendorf eine Pflegeberufsmesse statt, an dieser Messe werden sich unter andrem das AMS und die Pflegeschule Kufstein-St. Johann mit ihren Info Ständen beteiligen. Das genaue Datum wird in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Interessierte können sich bei dieser Gelegenheit über die Ausbildungs- bzw. Fördermöglichkeiten direkt bei der Pflegeschule bzw. beim AMS erkundigen.

Bei Fragen wenden sie sich bitte an das Wohn- und Pflegeheim Westendorf, Heimleiter Joachim Wurzrainer, MSc. Tel. 05334/6155.

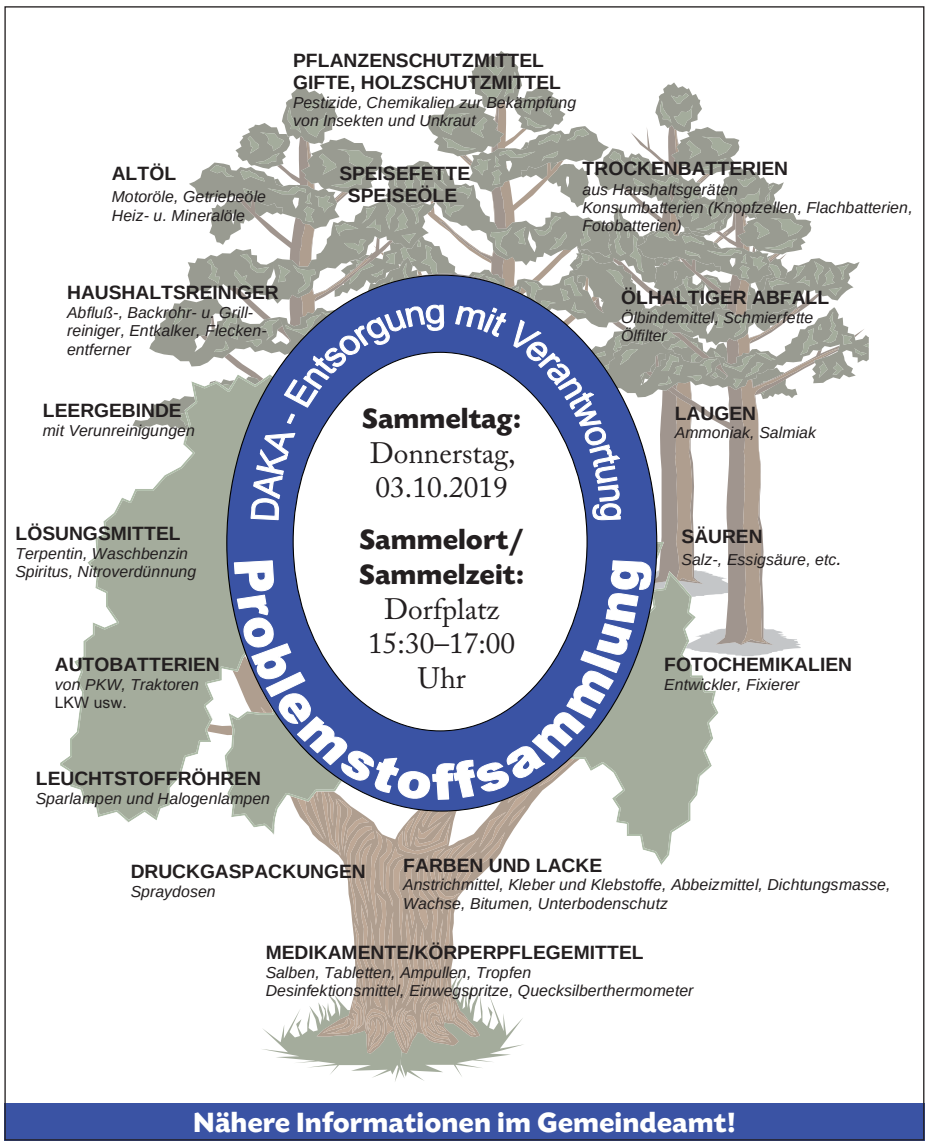
Von der Getränkedose zum Fensterrahmen – Sammeln macht Sinn

Ob Fensterrahmen, Verkehrsschild, Zylinderkopf, Automobilteil, Eisenbahnschiene etc., überall könnten wiederverwertete Verpackungen aus Metall enthalten sein, die die KonsumentInnen gesammelt haben.

Die Getränkedose, die Thunfischdose oder die Senftube sind aus unserem täglichen Leben kaum mehr wegzudenken: Besonders dann, wenn Lebensmittel lange haltbar sein sollen, eignen sich Weißblech oder Aluminium wie kaum ein anderes Material für Verpackungszwecke.

Nachdem die Dose leer getrunken, der Thunfisch und der Senf gegessen sind, werden Dose oder Tube für den Verbraucher allerdings zum wertlosen Abfall. Nicht so für das ARA-System, für das hier erst die Arbeit beginnt. Denn für das ARA System ist Verpackungsabfall wertvoller Rohstoff, aus dem neue Produkte erzeugt werden.

Die österreichischen Konsumenten haben mit Hilfe des ARA-Systems, im Jahr 2018 fast 30.000 Tonnen Metallverpackungen gesammelt, das sind 3,3 kg pro Kopf. Mit dieser Sammelmenge liegen sie im internationalen Spitzenfeld.



Fehlwürfe vermeiden

Das größte Problem bei der Verpackungssammlung sind falsch eingeworfene Abfälle – sogenannte Fehlwürfe. Sie müssen aufwändig aussortiert werden, erschweren die Sortierung und damit die Verwertung und erhöhen letztlich auch die Kosten, was sich wiederum in den Produktpreisen niederschlagen kann. Mit geringem Aufwand kann jeder Konsument dazu beitragen, diese Fehlwürfe zu vermeiden.

In den Verpackungs-Metallcontainer gehören:

- nur Metallverpackungen wie Metalldosen, Tuben, Verschlüsse oder Deckel
- nur saubere und restentleerte Metallverpackungen
- kein Restmüll
- keine Verpackungen oder sonstigen Abfälle aus Glas, Papier oder Kunststoff

Metallverpackungen sind ein wertvoller Rohstoff

„Macht das auch Sinn, wenn ich die Verpackungen getrennt sammle? Und werden die Verpackungen auch wirklich wieder verwertet?“, fragen sich die Verbraucher häufig. Die klare Antwort darauf ist „Ja!“ Verpackungen sind ein wertvoller Rohstoff! Aus den Weißblech- und Aluminiumverpackungen, die die Konsumenten über das ARA System sammeln, werden hochwertige neue Produkte hergestellt.

So werden die gesammelten Konservendosen und sonstigen Weißblechverpackungen in Sortieranlagen und Shredderbetrieben maschinell sor-

tiert und von anderen Metallen sowie Fremd- und Störstoffen getrennt. Das Altmetall gelangt dann zum Verwerter, wo es zusammen mit anderen Schrottsorten und Roheisen zur Stahlerzeugung eingesetzt wird. Das Ergebnis dieses Recyclingprozesses sind hochwertige Produkte, die weltweit zum Einsatz kommen: Automobil- und Zugkomponenten, Hochgeschwindigkeitsschienen, Gehäuse für Waschmaschinen etc.

Aluminiumverpackungen kommen den Konsumenten in erster Linie als Schokoladefolien, Getränkedosen, Joghurtbecherdeckel etc. unter. Außerdem findet man Aluminium auch in Getränkeverbundkartons gemeinsam mit anderen Packstoffen wie Kunststoff und Papier. Die Aluminiumverpackungen werden händisch oder mechanisch aussortiert. Für das Wiederaufschmelzen benötigt man beachtlicherweise nur etwa fünf Prozent der Energie, die bei der erstmaligen Herstellung von Aluminium erforderlich ist. Recycling heißt also auch Energiesparen! Dieses Recyclingmaterial wird dann wieder in der Erzeugung neuer Produkte wie Fensterrahmen, Verkehrsschilder, Zylinderköpfe etc. eingesetzt.

Getrenntes Sammeln macht also Sinn und nutzt den Verbrauchern wie auch der Umwelt. Machen auch Sie mit!

Ankündigung Heizkostenzuschuss 2019/2020

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2018/2019 nach Maßgabe der folgenden Richtlinie einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

Antrags- bzw. zuschussberechtigter Personenkreis:

- Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol
- PensionistInnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage/ Ergänzungszulage
- BezieherInnen von Notstandshilfe, Bevorschussung von Leistungen aus der Pensionsversicherung, Übergangsgeld nach Altersteilzeit
- BezieherInnen von Krankengeld
- BezieherInnen von Rehabilitations- und Pflegekarenzgeld
- AlleinerzieherInnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigt sind:

- Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung laufende Mindestsicherungs/Grundversorgungsleistungen beziehen, welche die Übernahme der Heizkosten als Mindestsicherungs/Grundversorgungsleistung enthält
- BewohnerInnen von Alten- und Pflegeheimen, Behindertenein-richtungen, Schüler- und Studentenheimen

Für die Antragstellung gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:

- **€ 910,00** pro Monat für allein stehende Personen
- **€ 1.380,00** pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- **€ 230,00** pro Monat zusätzlich für das erste und zweite und
- **€ 160,00** für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigte Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- **€ 500,00** pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- **€ 340,00** pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln. Einkommen, die nur 12x jährlich bezogen werden (Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen.

Höhe des Heizkostenzuschusses

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig **€ 250,00 pro Haushalt**.

Verfahren

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist unter Verwendung des vorgesehenen Antragsformulars im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2018 bei der jeweils **zuständigen Wohnsitzgemeinde** anzusuchen.
Die Gemeinden leiten diese Anträge nach Prüfung auf Vollständigkeit der Angaben und deren Bestätigung an das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, Bereich Unterstützung hilfsbedürftiger TirolerInnen, Michael-Gaismair-Str. 1, 6020 Innsbruck, weiter.

Für PensionistenInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, die im vergangenen Jahr einen Antrag gestellt und einen Heizkostenzuschuss des Landes bezogen haben, ist eine gesonderte Antragstellung nicht erforderlich.

Liebe Itterer Vereine!

Nützt die Gelegenheit
und informiert die Bürger von
eurer Veranstaltung über die
Homepage!

www.itter.tirol.gv.at

Erlebnissportwoche – Sport und Fun

In der Woche vom 19.–23. August wurde in der Gemeinde Itter wieder eine Xund ins Leben – ERLEBNIS-SPORTWOCHE durchgeführt. Für 28 Kinder der Gemeinde stand eine abenteuerliche, spannende und erlebnisreiche Sportwoche am Programm. Trendsports und American Sports sowie Akrobatik, Funstaffeln, diverse Ballspiele und ein Sommertanz waren nur einige der Programmpunkte. Das Wetter meinte es mehr oder weniger gut mit uns und so konnten wir trotz kurzer Regenschauer und Hochnebel das Hexenwasser und das Freibad mitsamt toller Sportmöglichkeiten auskosten: Auf der Slackline wurde das Gleichgewicht geschult und am Trampolin akrobatische Turnelemente verfeinert.

Die motivierten Kinder machten die Woche insgesamt zu einem vollen Erfolg und alle Beteiligten freuen sich schon jetzt auf eine Wiederholung der Aktion im nächsten Sommer.

Die hohe Anzahl an teilnehmenden Kindern und Jugendlichen bestätigte einerseits den Bedarf und andererseits auch die Entscheidung der Gemeinde, eine Erlebnisportwoche in Kooperation mit Xund ins Leben durchzuführen.

Weitere Infos, Bilder und Videos zu den Erlebnissportwochen finden Sie auf der Homepage www.xundinsleben.at oder auf der FB-Seite unter www.facebook.com/xundinsleben

Theresa Hofer

Der Buchsbaumzünsler

- schwarz-weiß gemusterter Falter legt Eier an Blättern des Buchsbaums ab, vom Frühjahr bis zum Herbst wächst alle 2 -3 Monate eine neue Generation an Raupen heran

- bis zu 5 cm lange grüne Raupe mit schwarzen Punkten fressen Blätter und Rinde des Buchsbaums, alle Pflanzenteile oberhalb der Fraßstelle sterben ab
- Buchsbaumzünsler überwintert eingesponnen in Kokons im Geäst des Buchsbaums
- liegen die Temperaturen konstant über 7°C wird der Schädling aktiv

Entsorgung von befallenen Buchsbäumen: Entsorgung über den Biomüll oder den Kompost ist nicht erlaubt!

Befallene Pflanzen:
Sehen beige-gelblich aus, haben kaum noch Blätter und sind häufig von den Raupen eingespinnt.
Für die Eiablage werden noch nicht befallene Buchsbäume bevorzugt, was wiederum die Ausbreitung begünstigt.

Schnittgut, Gespinste und Raupen müssen in Plastiksäcken luftdicht verpackt werden!
Das Schnittgut muss in eigenen Containern gesammelt und einer

Verbrennung zugeführt werden – nur so kann eine weitere Verbreitung ausgeschlossen werden!

Bei Entsorgungsfragen wenden Sie sich an Ihre Gemeinde oder direkt an uns unter Tel.: 05242/6910-0.

Unternehmensfamilie
DAKA
www.daka.tirol

SoAl♫TeBa

ANKÜNDIGUNG!

Wir blicken bereits jetzt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Nach unserem Faschingsball durften wir bereits die ein oder andere Messe bzw. Hochzeit gestalten. Auch beim Platzkonzert durften wir euch auch heuer wieder verköstigen.
Ein Highlight im heurigen Vereinsjahr ist die Aufnahme einer CD. Wir verbrachten schon einen Tag im Tonstudio und noch weitere werden folgen. Eine sehr aufregende und tolle Zeit für uns als Chor.
Bereits jetzt möchten wir euch auf unser diesjähriges Chorkonzert aufmerksam machen. Jeweils am 13. und am 14. Dezember 2019 findet in der Pfarrkirche Itter um 20:00 Uhr unser Advent- & Weihnachtskonzert inkl. CD-Präsentation statt. Freut euch auf besinnliche, stimmungsvolle aber auch schwungvolle Klänge und lasst euch von uns den Zauber der Weihnacht näherbringen. Im Anschluss laden wir zu einem gemütlichen Ausschank inkl. einer kleinen Verköstigung ein. Genauere Informationen folgen gesondert.
Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und zwei schöne Konzertabende.

Doris Thaler

Kirchenchor Itter

WIR SUCHEN DICH!

Hast du eine gute Stimme und ein wenig „übrige Zeit“,
dann komm zum Kirchenchor – es ist nicht weit!

Wir singen zur Ehre Gottes und zur eigenen Freude –
Singen macht glücklich – alle Tage – nicht nur heute!

Am Montag, den 16. September um 19.30 Uhr
beginnt das neue Chorjahr –
KOMM in die Volksschule Probelokal und
vervollständige unsere Sängerschar!

Wir freuen uns auf Dich!

Der Kirchenchor Itter
Priska Riedmann

Dorfbühne Itter

Kinder- und Jugendtheater in Itter

Vorhang auf...

…für ein Kinder- und Jugendtheaterstück der Dorfbühne Itter. Nachdem ich meine Ausbildung zur Spielleiterin für Kinder- und Jugendtheater nun abgeschlossen habe, möchten wir gerne wieder ein Kinder- und Jugendtheaterstück auf die Bühne bringen. Dazu sind alle Kinder ab 9 Jahren herzlich eingeladen. Der Spaß und die Freude am Spiel ist die einzige wichtige Voraussetzung dafür. Wir suchen wen für große Rollen, wen für kleine Rollen, wen für viel Text, wen für wenig Text. Je mehr Verschiedenheit, umso spannender wird das Ergebnis werden – versprochen!

Ihr denkt dabei gleich an euer Kind, euer Enkelkind, Patenkind oder den Nachbarsjungen? Lasst es uns ausprobieren und gemeinsam die richtige Besetzung für unser Stück finden.
Alle interessierten Kinder treffen sich erstmals am Freitag, 27. September um 16.30 Uhr auf der Bühne im Turnsaal der VS Itter.

Die Proben werden dann immer am Freitag von 16.30-18.00 Uhr stattfinden. Mit einer Aufführung ist in der Weihnachtszeit zu rechnen.
Habt ihr noch Fragen dazu? Gerne bin ich auch jederzeit telefonisch unter 0664/1161617 erreichbar.

Wir freuen uns auf eine spannende und lustige Zeit.

Für die Dorfbühne Itter
Barbara Ager

Musikkapelle Itter

Einmarsch der Musikkapelle Itter beim Bezirksmusikfest in der Kelchsau

Aktiver Sommer bei der Musikkapelle Itter

Am Freitag, den 28. Juni 2019 sind wir wieder in die Dorfabendsaison gestartet.

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei den Zuhörern, die immer so zahlreich erscheinen. Auch bei den Vereinen, mit denen wir immer so reibungslos zusammenarbeiten können, möchten wir uns herzlich bedanken.

Beim Bezirksmusikfest, das dieses Jahr in der Kelchsau stattfand, waren wir stark vertreten. Am Freitag, den 5. Juli marschierten wir mit den Musikkapellen der Ferienregion Hohe Salve ein und spielten anschließend ein kurzes Standkonzert. Am Sonntag war der Festakt mit einer Feldmesse und anschließendem Umzug zum Festzelt, wo wir dann noch ein kurzes Konzert spielen durften.

18. Jungbläserwoche der Musikbezirke Brixental und St. Johann in der LLA Weitau

Anfang Juli fand in der LLA Weitau die 18. Jungbläserwoche der Musikbezirke Brixental und St. Johann statt. Heuer waren gleich 10 Itterer Jungmusikanten mit dabei. Eine Woche lang wurde dort eifrig im Orchester und im Ensemble geprobt sowie täglich das Marschieren geübt. Natürlich kam neben dem Musizieren auch die Freizeit nicht zu kurz: Filmabend, Schnitzeljagd, Abschlussparty und mehr machten den Jugendlichen großen Spaß. Beim Abschlusskonzert am Donnerstag stellten die Jungmusikanten dann ihr Können unter Beweis. Fantastisch, was die Jungmusikerinnen und Jungmusiker in nur einer Woche auf die Beine gestellt haben!

Tobias Hoggenmüller

Nächster Redaktionsschluss

Redaktionsschluss
für die Dezember-Ausgabe ist
am 15. November 2019.

Landjugend Itter

Erfolgreiches Jubiläumsfest liegt hinter uns

Auf ein tolles Jubiläumsfest- und frühschoppen können wir zurückblicken. Am Mittwoch 19. Juni fand unser Jubiläumsfest mit der Band „Jabberwalky“ statt. Am Donnerstag ging es nach der Prozession mit einem Frühschoppen mit den „Griawig´n“ und einer tollen Modenschau von Trenkwalder weiter. Vielen Dank an alle Itterer, die unser Fest so zahlreich besucht haben.

In diesem Sinne möchten wir uns auch bei all unseren Helfern, ganz besonders bei den LJ-Mitgliedern, Bauern und Bäurinnen bedanken, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Ohne euch wäre so ein Fest nicht möglich. Auch unseren Sponsoren möchten wir ganz herzlich Danke sagen!

Patricia Thaler

Helferessen in der Gamskogelhütte

Am 20. Juli war es Zeit Danke zu sagen. Vergelt´s Gott an unsere Mitglieder, die Itterer Bäuerinnen und Bauern, die uns beim 70-Jahr Fest so tatkräftig unterstützt haben! Ohne euch wäre so ein Fest nicht möglich.

Als Dankeschön gings zum Ripperlessen in die Gamskogelhütte. Auch hier gilt ein Dank den Wirtsleuten, die uns so gut verköstigt haben!

Patricia Thaler

LG Decker Itter

Die Gold-Mädels der 3x800m Tiroler Meisterschaft: Alina Hrnecek, Sophie Hrnecek und Lea Luxner.

Unsere kleinen Itterer Nachwuchsheldinnen und -helden beim Mountainrun in Seefeld.

Stelvio Marathon / Bundesländercup / Alpencup St. Johann

Der Juni ist Hochsaison für alle Läuferinnen und Läufer. Es gibt kaum ein Wochenende, an dem kein tolles Event stattfindet.

Am 2. Juni 2019 fanden in Graden bei Köflach (Steiermark) die diesjährigen Staatsmeisterschaften im Berglauf statt. Die Laufgemeinschaft Decker Itter war standesgemäß mit von der Partie. Auf der sehr anspruchsvollen Strecke der Erwachsenen über 9.2km und 1100hm konnte Karin Freitag wieder einmal ihr Ausnahmekönnen unter Beweis stellen und den 6. Gesamtrang erringen. Auf der Juniorendistanz über 4.2km und 380hm konnte unser Mädelsteam mit Alina Hrnecek und Lea Luxner die stolze Silbermedaille erlaufen. Die Burschen mit Alexander Bindhammer und Stefan Luxner (Einzel U18 4.) wurden im Team ganz knapp am Podest vorbei 4. Rückblickend nicht die erfolgreichste Meisterschaft, aber dennoch war es wieder eine Reise wert.

Am Vatertag zeigten unsere flotten Mädels, was in ihnen steckt. Alina Hrnecek, Sophie Hrnecek und Lea Luxner holten Gold in der U18 Tiroler Meisterschaft über 3x800m und dass in einer Fabelzeit von 8:08min! Mädels ihr macht uns richtig stolz!

Unsere zwei Nachwushoffnungen Lea und Stefan Luxner hatten die Ehre den Tiroler Leichtathletikverband beim U18 Bundesländercup zu vertreten. In Wolfsberg liefen beide am Samstag die 3000m (Lea 12. Platz/Stefan 9. Platz) und am Sonntag 2000m Hinderniss (Beide auf dem starken 5. Platz). Gratulation an euch zwei ihr habt unser Bundesland super vertreten!

Unsere Ausnahmeläuferin Karin Freitag stellte sich am Sonntag dem Stelvio Marathon in Italien. Den Bergmarathon über 42km und 2500hm (Ziel auf 2780m Seehöhe!) konnte Karin in 4:24h bezwingen und den Tagessieg in einem international stark besetzten Feld erringen. Herzliche Gratulation Karin!

Für viele weitere Läuferinnen und Läufer ging es am Sonntag zur alljährlichen Alpencupstation beim 8. St. Johanner Sparkasse Lauf. Der durchaus schnelle Kurs erwies sich auch heuer als gutes Pflaster für die LG Decker Itter. Bei den Damen gab es Klassensiege durch Alina Hrnecek (W18), Andrea Knapp (W40) und Margot Fohringer (W50) und in der Gesamtwertung waren wir auf den Plätzen 3-5 und 7-8 vertreten! Bei den Männern gab es Klassensiege durch Robert Feller (M8), Marco Kraißer (M30) und Thomas Fahringer (M50). Auch die Männer zeigten in der Gesamtwertung ein starkes Bild und holten die Plätze 2-3, 5 und 8-9!

Unsere jungen Laufasse stellten sich am 30. Juni dem Seefelder Mountainrun. Wie immer zeigten die Kinder was in ihnen steckt und konnten viele tolle Ergebnisse erzielen. Wir sind stolz auf euch!

Tiroler Meisterschaft im Berglauf 2019

Am 28. Juli fanden in Telfes im Rahmen des 31. Schlickeralmlaufes die heurigen Tiroler Meisterschaften im Berglauf statt. Die Athletinnen und Athleten der LG Decker Itter waren auf allen Strecken vertreten und konnten den hohen Erwartungen wieder einmal gerecht werden. Bei traumhaften Laufbedingungen konnten in den Altersklassen zwei Gold- und 6 Silbermedaillen geholt werden. Dazu noch zwei Goldene und eine Silberne in den Teamwertungen. Hervorzuheben sind aber vorrangig die Leistungen von Karin Freitag (1:17h) und Andreas Rieder (1:06h), welche beide Bronze Overall auf der Langstrecke (11,5km und 1100hm) erlaufen konnten. Wir gratulieren allen unseren Athletinnen und Athleten! *Simon Rabl*

Skiclub Itter

Sommerausflug mit Grillen auf der Kälberhütte

Am Samstag, den 22. Juni ging es für den Skiclub Itter wie so oft auf die Berge. Diesmal aber nicht mit den Skiern, sondern mit dem Rad und zu Fuß. 32 Skikinder und 30 Begleitpersonen hatten das gleiche Ziel – die Kälberhütte.
Bereits um 8:30 Uhr startete eine Abordnung der Skifahrer mit dem Rad vom Dorfplatz Itter nach Ellmau. Nach der Bergfahrt mit der Hartkaiserbahn ging es über die Tanzbodenalm nach Hochbrixen. Nach einer Stärkung in der Frank Alm gings weiter über die Innerkeat Alm zur Kälberhütte, die von „Rigi Toni" zur Verfügung gestellt wurde.

In der Zwischenzeit starteten auch die Wanderer und besuchten gemeinsam das „Blaue Wunder" und die „Welt der Bienen" im Hexenwasser in Söll. Nach einem Eis ging es mit dem Keat Lift noch ein Stück weiter in Richtung Gipfel. Von dort wanderten wir zur Kälberhütte, wo nach kurzer Zeit auch die tüchtigen Radler eintrafen. Natürlich waren alle hungrig vom Wandern und Radfahren und freuten sich aufs Essen und Trinken. Der Griller wurde gestartet und die ganze Abordnung verköstigt. Nach einer Partie Völkerball beschloss man, aufgrund des anhaltend guten Wetters, gemeinsam zurück nach Itter zu wandern. „Danke an alle – fürs Aufbauen, Transportieren, Backen, Salat machen, Mitwandern, Radln und dabei sein", bedankte sich der Obmann Christoph Rogl.

Start Hallentraining

Am Samstag den 14. September 2019 starten wir wieder mit unserem Hallentraining zur Vorbereitung auf die kommende Wintersaison.
Eingeladen sind alle sportbegeisterten Kinder ab 6 Jahren. Trainiert wird ca. 1,5 Stunden.
Aufgrund des großen Interesses im vergangenen Jahr, bitten wir um baldige Anmeldung über unsere Webseite (www.skiclubitter.at), damit wir eine Gruppeneinteilung vornehmen können. Die Trainingszeiten werden bekanntgegeben.

Mitzubringen sind Turnschuhe für die Halle, leichte Sportbekleidung und eine Trinkflasche.

Wir freuen uns schon auf zahlreiche Teilnehmer!

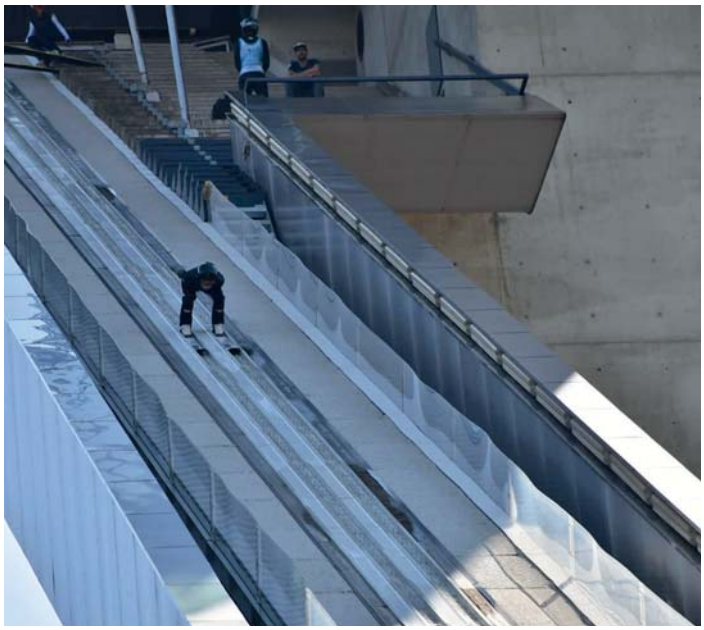
Gudrun Fuchs

Der Traum vom Bergisel

Ist Kitzbühel das Mekka der Schifahrer, so ist der Bergisel das Mekka für die Schispringer und der Traum eines jeden Buben!
Diese Weltklasse-Schanze des internationalen Sprunggeschehens verlangt höchste Konzentration, sie verzeiht keine Fehler – die einen lieben sie und die anderen fürchten sie!
Für den erst 14 jährigen Schüler Jakob Sauerwein aus Itter, im Juli noch Schüler der Sportklasse in der NMS-Hopfgarten, wurde am 1. August dieser Traum zur Realität. Sein Trainer und Mentor Kurt Walter, selbst zu Zeiten von Toni Innauer aktiver Springer und heute verantwortlicher Referent für den Sprunglauf im Tiroler Schiverband, hatte seinem Schützling diesen Traum ermöglicht. Jakob stand im ersten Versuch schon ca 112 m und steigerte sich aber im Laufe des Trainings weiter. Im 6. und letzten Versuch gelang ihm nach einer stabilen Flugphase bei leichtem Seitenwind ein bombensicherer Aufsprung und mit einer Weite von 123 m der krönende Abschluss.
Schon bei einem internationalen FIS-Bewerb in Hinterzarten Ende Juli zeigte Jakob Sauerwein mit einem 5. Platz in der Halbzeit, dass sein Talent dem Sprunglauf gehört.

Mit einem strahlenden Lächeln und dieser tollen Leistung bedankte er sich bei seinem Mentor Kurt Walter für das Vertrauen, das er in ihn seit Jahren gesetzt hat.

Josef Moser



turmwind Kulturforum Itter

Für mehr Beweglichkeit,
Gesundheit und Wohlbefinden

YOGA MIT NATI

Jeden Montag von 19 – 20 Uhr,
beginnend am 21.10.2019,
im Turnsaal der Volksschule Itter

10 fixe Termine um € 110,--

Anmeldung: 0660/4436525
oder 0664/73712018

Gerti Ehammer

Herzliche Einladung zum

21. ITTERER SÄNGER- UND MUSIKANTEN-HOAGASCHT

am 13. September 2019 um 20 Uhr im Sporthotel Tirolerhof in Itter

Tischreservierung erbeten unter:
0664/2668372 oder
05335/2690

Seniorenbund Itter

Der Seniorenbund Itter lädt zum

„HOAMFAHRER-FESTL"

am Samstag, dem 28.9.2019 beim Musikpavillon ein.

Ab 10.30 Uhr gibt es Krapfen, Wiener Schnitzel, Kaffee und Kuchen.

Der TVB berichtet

Viel länger, viel schöner, viel mehr Qualität

10er Salvista Gondelbahn *Foto: Bergbahnen Hohe Salve*

Die Qualitätsoffensive in der Ski-Welt Hopfgarten-Itter geht weiter. Die Wintersportler werden begeistert sein – die SkiWelt Hopfgarten-Itter investiert 24 Mill. Euro in eine neue Gondelbahn, in ein Technikzentrum für Beschneiung, Pistenmaschinen, Werkstätte und Speichersee.

Im Jahr 1986 wurde die Salvistabahn in Itter erbaut – die ersten beiden Jahre als Sessellift, 1989 wurde schließlich eine 4er-Gondelbahn zur Kraftalm errichtet. Kommenden Winter wird diese Bahn die letzte Saison in Betrieb sein und rechtzeitig für Winter 2020/21 wird man mit einer topmodernen 10er Gondelbahn die Kleine Salve erschließen.
Die Talstation der neuen Seilbahn befindet sich an derselben Stelle wie die alte Station, die Trassenführung zur Kraftalm wird ebenso dieselbe sein. An der Kraftalm wird eine Mittelstation mit Zu- und Ausstieg errichtet, die neue Bahn wird gesamt um 650 m länger sein und die Kleine Salve erschließen.
Im Talstationsgebäude wird die gesamte Infrastruktur mit Sportgeschäft, Skiverleih und Skidepot komplett erneuert. Die neue 10er Gondelbahn Salvista wird rechtzeitig zum Beginn der Wintersaison 2020/21 den Betrieb aufnehmen.
Die Attraktivität der neuen Bahn wird durch die Verlängerung des Liftes, der Schaffung von neuen Pisten und auch durch den zukünftig durchgehenden Sommerbetrieb enorm gesteigert werden.

Die Fakten zur neuen 10-MGD-Salvistabahn-Itter:
- Bahn Typ: 10er Gondelbahn mit ferrariroten Panoramagondeln
- Geschwindigkeit: 6 m/sec
- Förderleistung: 2100 Pers./h
- Länge der Bahn: 2843 m
- Fahrzeit: 10 min
- Besonderheit: Zu- und Ausstiegsstelle an der Kraftalm
- Hersteller: Fa. Doppelmayr
- Architekt/Planung: Seilbahnbüro Gröbner
- Talstation auf: 669 m Seehöhe
- Mittelstation auf: 1353 m Seehöhe
- Bergstation auf: 1560 m Seehöhe
- Baubeginn: August 2019
- Fertigstellung: Beginn der Wintersaison 2020/21

Auf der Kleinen Salve, etwas unterhalb der Bergstation der neuen Salvistabahn, wird ein neuer Speichersee gebaut. Mit einem Fassungsvermögen von 50.000 m³ wird der neue See maßgeblich zur Schlagkräftigkeit der Beschneiungsanlage Hopfgarten-Itter beitragen. Die gesamte Umsetzung erfolgt nach den neuesten ökologischen Maßstäben und wurde im Vorfeld mit Fachleuten ausgearbeitet und geplant.
Baubeginn: 2019, Fertigstellung: 2020
Am Fuße des neuen Speicherteiches entsteht nach dem modernsten Stand der Technik ein Technikzentrum für die Wartung und Garagierung der Pistengeräte und die Beschneiungsanlage.

Neue Wanderbänke für Itter

Die Wander-Rastbank

Bänke sind wie kleine Inseln im oft hektischen Alltag. Kaum nimmt man auf einer Wander-Rastbank Platz, scheint das Leben einen besonderen Rhythmus einzunehmen. Man ändert die Perspektive. Es ist Zeit zum Ausruhen und zum Verweilen. Zeit, um seinen Gedanken nachzugehen oder mit anderen Menschen zu plaudern. Zeit, um die Landschaft zu genießen und kurz innezuhalten.
Über 5.000,00 Euro hat der TVB Itter in diesem Sommer für seine Wander-Rastbänke in Itter investiert um diese zu erneuern bzw. zu sanieren. Wir wünschen allen Rastsuchenden auf unseren Wander-Rastbänken eine angenehme Auszeit.
PS: Sollte eine Wander-Rastbank in einem schlechten oder desolaten Zustand sein – bitte geben Sie uns im Infobüro Itter Bescheid.

Bänke beim Eder Kreuz *Foto: TVB Itter*

NEUES AUS DER PFARRE

Liebe Pfarrgemeinde von Itter!

Ich bin also das neue Gesicht in der Pfarre Itter

Mein Name ist Kerstin Marie-Louise Planer und ab 1. September als Pastoralassistentin nun auch in der Pfarre Itter tätig. Bereits seit 2016 bin ich schon im Pfarrverband in den Pfarren Hopfgarten und Kelchsau im Einsatz.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Norddeutschland, doch seit nunmehr über 20 Jahren lebe ich bereits in Tirol. Ich bin mit einem waschechten Kitzbüheler verheiratet, Mutter von zwei erwachsenen Töchtern und seit 2 Jahren auch mit großer Freude Oma.

Zu meinen großen Leidenschaften gehören das Berggehen, das Musizieren (einige werden mich vielleicht schon als Mitglied der Gianmoena Hausmusik erlebt haben), immer mal wieder das Marathonlaufen und das Kochen für die Familie und Freunde. Vorausgesetzt, für all das bleibt mir noch, neben meinem Wirken als Pastoralassistentin, ein wenig Zeit übrig.

Als Pastoralassistentin sehe ich mich hauptsächlich als Wegbegleiterin für die Menschen und als Verkünderin des Wortes Gottes, sowie als Unterstützerin der vielen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, ohne die ein aktives und lebendiges Pfarrleben gar nicht möglich wäre.

Meine Hauptaufgabenbereiche in der Pfarre Itter werden die Vorbereitungen zur Erstkommunion und Firmung sein, die Wortgottesfeiern sowie die Gestaltung der Familien-, Schul-und Kindergartengottesdienste in Zusammenarbeit mit der VS Itter und dem Kindergarten. Ebenso bin ich da, wo eine helfende Hand oder ein offenes Ohr gebraucht wird.

Als Leitspruch für meine Aufgaben als Pastoralassistentin steht für mich folgender Text von Bernhard von Clairvaux :

Der Weg zu Gott
Du musst nicht über die Meere reisen,
musst keine Wolken durchstoßen
und nicht die Alpen überqueren.
Der Weg, der dir gezeigt wird, ist nicht weit.
Du musst deinem Gott nur
bis zu dir selbst entgegen gehen.
Denn das Wort ist dir nahe:
Es ist in deinem Mund
und in deinem Herzen.

Und so möchte ich Gottes Wort, das in meinem Mund und in meinem Herzen ist, nicht für mich behalten, sondern mit EUCH Itteren hören, musizieren, leben und feiern. Auch der Weg zu Gott ist nicht weit und schon gar nicht, wenn viele Menschen diesen Weg mit Freude gemeinsam gehen.
Darum freue ich mich wirklich sehr, die Pfarrgemeinde Itter dabei begleiten zu dürfen!

Ich wünsche uns eine gute, fruchtbringende und segensreiche gemeinsame Zeit, in der Gott immer unser Wegbegleiter sein möge.

Herzlichst
PA Kerstin Marie-Louise Planer

EINLADUNG zum

Eltern-Kind-Frühstück im Pfarrhof

am Donnerstag, 17. Oktober 2019 • Beginn: 9:00 Uhr

... für alle Mütter, Väter und Großeltern mit ihren Kindern und Enkeln, die noch nicht in den Kindergarten gehen. Auch werdende Mütter sind herzlich willkommen.
Wie bieten mit diesem Frühstück jungen Eltern die Möglichkeit, sich kennen zu lernen, miteinander ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen. Auch die Kleinen können sich langsam aneinander gewöhnen.
Wir freuen uns auf einen netten Vormittag in ungezwungener Atmosphäre.

Der Kinder- und Jugendausschuss der Pfarre Itter

VORANKÜNDIGUNG:

Das Fest der Heiligen Erstkommunion

Sonntag, 24. Mai 2020 um 10 Uhr in der Pfarrkirche Itter

Wir bitten schon jetzt um Vormerkung und freuen uns auf ein schönes Fest!
Entsprechende Details werden zeitgerecht bekanntgegeben.

Wir feiern den „Itterer-Fest-Sonntag“

Am Sonntag, 8. September feiern wir wieder unser Pfarrfest mit dem Festgottesdienst um 8.30 Uhr. Im Rahmen des Gottesdienstes wird auch das „neue“ Pfarrteam offiziell vorgestellt. Anschließend führt die Prozession durch das Dörfl. Wir laden alle Ittererinnen und Itterer, besonders auch die Vereine, herzlich dazu ein.

Danach freuen wir uns wieder auf viele Gäste beim Frühschoppen beim Musikpavillon. Für Speis und Trank, Kaffee und Kuchen, ist bestens gesorgt! Die musikalische Umrahmung übernimmt wieder der „Itterer Schlossklang“.

Die Pfarrgemeinde Itter freut sich auf zahlreichen Besuch!

Einladung zur FIRMUNG2020

Gerne laden wir alle Jugendlichen der 2. und 3. Klasse (NMS/Gym), wohnhaft in Itter, dazu ein, den persönlichen Glauben zu vertiefen, eine bewusste Entscheidung für das Leben als mündiger Christ zu treffen und dazu die Kraft des Heiligen Geistes im Sakrament der Firmung zu erfahren!
Gemeinsam wollen wir uns auf den Weg machen und uns aktiv und erlebnisreich auf das Fest der Firmung vorbereiten.
Dazu findet für die FirmkandidatInnen und ihre Eltern **am Dienstag, den 22.Oktober 2019 um 19.00 Uhr im Pfarrhof Itter ein Informationsabend** statt, zu dem wir ganz herzlich einladen.

An diesem Abend gibt es nicht nur alle wichtigen News zur Firmung 2020, es werden auch alle Anmeldungsmodalitäten zur Firmung besprochen. Daher ist die Teilnahme an diesem Infoabend wünschenswert und wichtig. Bei Verhinderung wird gebeten, sich selber um die nötigen Informationen zu bemühen.

Das Fest der Firmung feiern wir am Samstag, 06. Juni 2020 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Itter.

Nähere Informationen gibt es bei PA Kerstin Marie-Louise Planer und Tel. 0676/8746 6655.

VORANKÜNDIGUNG:

Adventbasar am 30. November

Wir laden wieder zum stimmungsvollen Adventauftakt ein, in diesem Jahr am Samstag, 30. November.

Es gibt wieder ein gemütliches Programm, Selbstgemachtes (Adventkränze, Dekoration,...) und natürlich die verschiedensten Köstlichkeiten, die nicht fehlen dürfen.

WICHTIG: Auch in diesem Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, Adventkränze in unterschiedlichen Größen und Farben oder auch undekoriert vorzubestellen, um gewährleisten zu können, dass jeder den gewünschten Adventkranz bekommt.

Die Bestellmöglichkeit für die Kränze und weitere Details zum Adventbasar werden über die monatliche Aussendung „Unsere Pfarre“ bekannt gegeben.

Der Pfarrgemeinderat freut sich auf einen stimmungsvollen Nachmittag.

Ehejubilare gesucht – lasst uns gemeinsam feiern!

Aufruf und Einladung zum Jubelgottesdienst am 16. November

Ein Jubiläum des Heiligen Sakramentes der Ehe ist ein Grund zum Feiern. Um gemeinsam zu feiern, lädt die Pfarre Itter traditionell alle Jubelpaare mit 25, 30, 40 und 50 oder mehr Ehejahren herzlich zum „Jubelgottesdienst“ ein.
In diesem Jahr findet das Fest am Samstag, 16. November um 19 Uhr in der Pfarrkirche Itter statt. Anschließend wird herzlich zu einer Agape im Pfarrhof geladen!

Wir bitten alle Jubelpaare sich zu melden!
Der Jubelgottesdienst ist eine schöne Tradition, die wir auch weiterhin gemeinsam feiern wollen. Wie schon im letzten Jahr dürfen uns aber aufgrund des neuen Datenschutzgesetzes die Daten zu Ehejubiläen nicht mehr vorgelegt werden. Da wir aber möglichst viele Eheleute begrüßen möchten, rufen wir alle Jubelpaare dazu auf, sich bei uns (im Pfarrhof oder bei den Pfarrgemeinderäten) zu melden. Wir bitten um Verständnis, dass nur Paare die sich bei uns melden, persönlich eingeladen werden können. Schon im Voraus bedanken wir uns für die Bekanntgabe bis Mitte Oktober, die Daten werden natürlich vertraulich behandelt.
Wir freuen uns auf eine schöne Feier und hoffen sehr, dass sich viele Jubilare bei uns melden!

Der Pfarrgemeinderat

Pfarre Itter/St. Josef – Herbst-Termine 2019

08.09.19 Itterer Fest-Sonntag
08:30 Festgottesdienst
Begrüßung neues Pfarrteam
Prozession ins Dörfl,
anschließend Frühschoppen beim Pavillon
06.10.19 Erntedank
10:00 Festgottesdienst
mitgestaltet von den Kindern
sowie der Landjugend, Bauern
und Bäuerinnen,
anschließend Frühschoppen beim Pavillon
27.10.19 Sonntag der Weltkirche
10:00 Uhr Familiengottesdienst
mit anschließendem Pfarrkaffee
01.11.19 Allerheiligen
08:30 Festgottesdienst
feierlich gestaltet
13:30 Rosenkranz
f. die Verst. des vergangenen Jahres,
festlich gestaltet v. der Musikkapelle,
anschließend Friedhofsgang
mit Totengedenken und Gräbersegnung
02.11.19 Allerseelen
19:00 Gottesdienst
für alle Verstorbenen, feierlich gestaltet
03.11.19 Seelensonntag
08:30 Gottesdienst
mit Gedenken für die Verstorbenen
beider Weltkriege

16.11.19 19:00 Jubel-Gottesdienst
für Ehepaare,
die 25/30/40/50/60 Jahre
gemeinsamen Lebensweg gegangen sind,
anschl. Agape im Pfarrhof
(Wir bitten Jubelpaare sich zu melden –
nähere Informationen auf Seite ???,
Artikel Jubelpaare)

23.11.19 Cäcilia-Feier
19:00 Uhr Festgottesdienst
mit dem Kirchenchor und
der Musikkapelle

30.11.19 15:00 Uhr Adventbasar
19:00 Adventkranzweihe
mit den „Itterer Anklöpflern"

Rorate Gottesdienste:
jeweils Freitag 06:30 Uhr,
von verschiedenen Gruppen mitgestaltet
06.12., 13.12. und 20.12.
mit anschließendem Frühstück
im Pfarrhof

08.12.19 Mariä Empfängnis
08:30 Uhr festlicher Gottesdienst

Die Gottesdienste an den Adventsonntagen werden musikalisch von verschiedenen Gruppen gestaltet! Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen möchten wir alle Itterer/innen recht herzlich einladen.

Was ist los?

4. September
Schulbeginn

10. September
Notarsprechstunde

28. September
Hoamfahrerfestl

3. Oktober
Problemstoffsammlung

5. Oktober
Zivilschutzprobealarm

21. Oktober
Yoga mit Nati